

# **Nutzungsbedingungen Formular Eventcontent**

Diese Nutzungsbedingungen gelten im Rahmen sämtlicher Eintragungen für Events (physisch, hybrid oder digital) auf der Frankfurter Buchmesse GmbH (Veranstalter). Der Veranstalter nutzt das hochgeladene Text- und Bildmaterial zur Bewerbung des jeweiligen Events.

## **1. Rechteeinräumung**

1.1 Der Kunde überträgt dem Veranstalter das inhaltlich und räumlich unbeschränkte Nutzungsrecht an dem im Rahmen des Services hochgeladenen Bild- und Textmaterial. Die Nutzungsdauer ist auf ein Jahr beschränkt.

1.2 Insbesondere überträgt der Kunde dem Veranstalter das Recht das Bild- und Textmaterial, dem Service entsprechend, auf der Website der Frankfurter Buchmesse, im Veranstaltungskalender, in sämtlichen Social Media Kanälen, sowie zur Veröffentlichung im Newsletter, in Pressemitteilungen und E-Mailings zu nutzen. Darüber hinaus ist die Frankfurter Buchmesse berechtigt, das Bildmaterial Dritten zur Bewerbung der Veranstaltung in Online- oder Printmedien, sowie auf Social Media zur Verfügung zu stellen.

## **2. Pflichten des Nutzers / Haftung**

2.1 Für sämtliche Inhalte innerhalb des Service trägt der Kunde die alleinige Verantwortung, Rechte Dritter nicht zu verletzen. Er stellt die Frankfurter Buchmesse GmbH von Ansprüchen Dritter frei, die aus der Ausführung des Auftrages, auch wenn er storniert sein sollte, erwachsen.

2.2. Die Frankfurter Buchmesse GmbH ist nicht verpflichtet, Eintragungen und Inhalte daraufhin zu überprüfen, ob sie Rechte Dritter beeinträchtigen, ob sie den wettbewerbsrechtlichen Bestimmungen entsprechen oder gegen geltendes Recht verstoßen. Sollten Dritte Ansprüche gegen die Frankfurter Buchmesse wegen der rechtlichen Unzulässigkeit eines Eintrages geltend machen, so stellt der Kunde die Frankfurter Buchmesse GmbH von sämtlichen geltend gemachten Ansprüchen einschließlich sämtlicher Kosten notwendiger Rechtsverteidigung auf erstes Anfordern frei.

2.3 Die Frankfurter Buchmesse GmbH ist für fremde Inhalte, zu denen sie lediglich den Zugang zur Nutzung vermittelt, nicht verantwortlich. Dies gilt insbesondere für die Inhalte, die der Nutzer durch Aufrufen eines Hyperlinks abrufen kann. Die Aufnahme eines Hyperlinks auf die Website Frankfurter Buchmesse bedeutet nicht, dass die Frankfurter Buchmesse GmbH die Inhalte der verlinkten Website geprüft hat. Die Frankfurter Buchmesse GmbH distanziert sich ausdrücklich von den Inhalten, die auf verlinkten Websites vorhanden sind.

2.4 Bei Verstoß gegen die hier genannten Bedingungen behält sich die Frankfurter Buchmesse GmbH vor, sämtliche Inhalte des Kunden zu entfernen. Gleiches gilt, wenn die Frankfurter Buchmesse GmbH missbräuchliches Verhalten, in Zusammenhang mit der Nutzung des Service feststellt.

### **3. Schriftform, Salvatorische Klausel**

Alle vertraglichen Vereinbarungen im Rahmen der Abwicklung und weiteren Durchführung des Vertragsverhältnisses bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Das Schriftformerfordernis gilt als eingehalten, wenn die jeweilige Erklärung in elektronischer Form, per Fax oder E-Mail übermittelt und von der anderen Seite bestätigt wird. Sollten einzelne Bestimmungen in diesen Nutzungsbedingungen unwirksam sein oder werden, lässt dies die Wirksamkeit der übrigen vertraglichen Bestimmungen unberührt. In diesem Falle ist die ungültige Vorschrift so zu ergänzen oder zu ändern, dass der mit ihr beabsichtigte Zweck soweit wie möglich erreicht wird.

### **4. Anwendbares Recht, Erfüllungsort, Gerichtsstand**

4.1 Die Auslegung der Vertrags- und Nutzungsbedingungen erfolgt im Streitfall anhand des deutschen Textes.

4.2 Für die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen Veranstalter und Kunde kommt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts zur Anwendung.

4.3 Erfüllungsort und Gerichtsstand ist für beide Seiten Frankfurt am Main, sofern der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich rechtliches Sondervermögen ist oder entweder keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder nach Vertragsschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort ins Ausland oder an einen unbekanntem Ort verlegt. Dem Veranstalter bleibt es jedoch vorbehalten, gerichtliche Schritte auch am allgemeinen Gerichtsstand des Kunden einzuleiten.